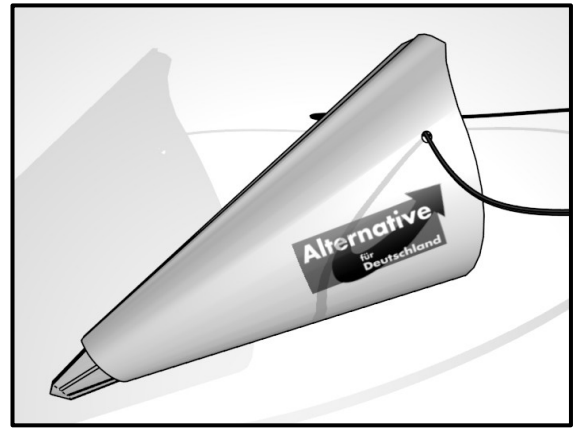


# AfD-Schnabelmaske

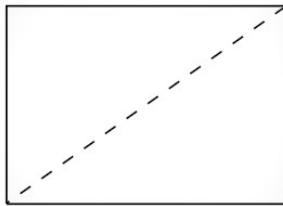
Schnabelmasken gehörten in früheren Jahrhunderten zur Kleidung der Pestärzte und wurden aufwendig gefertigt. Im vorderen Teil wurden Kräuter untergebracht, von denen man sich Schutz gegen Ansteckung versprach.

Genützt hat es freilich nichts, es sah aber wenigstens lustig aus. Unsere Maske kann sich jeder leisten, beleben wir also in diesen Zeiten des Wahnsinns die alte Tradition neu!

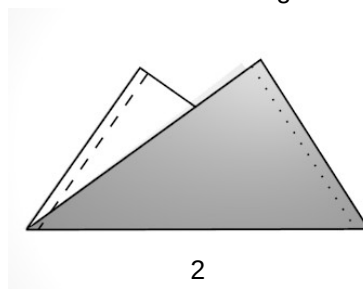


## Faltanleitung

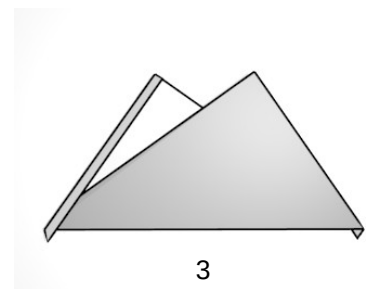
- 1 → 2: DIN-A-4-Papier in der Diagonalen zusammenfalten.
- 2 → 3: Beide schmaleren Ränder ca. 1 cm breit nach vorne bzw. nach hinten falten.
- 3 → 4: Gebilde zu einem Konus rollen, dabei die gefalteten Ränder auf der ganzen Länge ineinanderhaken.
- 4 → 5: Die ineinandergehakte Seite hinten (an der Nasenwurzel) ca. 2 cm breit nach innen falten, damit der Konus nicht wieder auseinanderfällt. Ebenso an der vorderen Seite den Rand etwas umbördeln.
- 5: Mit einem spitzen Bleistift an den durch Kreuze markierten Stellen kleine Löcher bohren, ein ca. 55 cm langes Gummiband jeweils von außen durchstecken und von innen mit Knoten sichern.
- 6: Mit einem Bleistift oder Kugelschreiber eine kleine Serviette (gerne in rot) oder ein Papiertaschentuch mittig von hinten durch den Konus schieben und damit die Öffnung vorne verschließen.



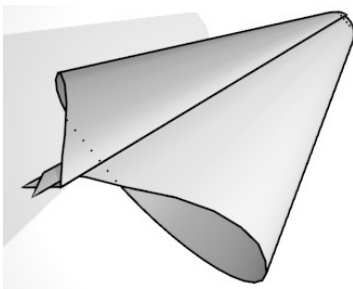
1



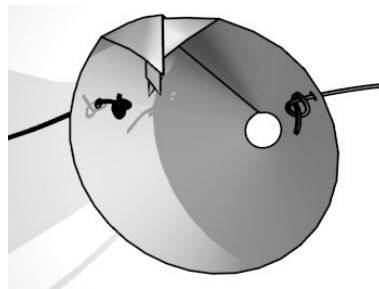
2



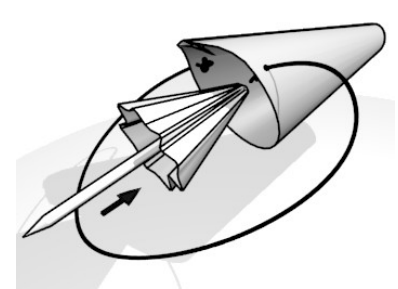
3



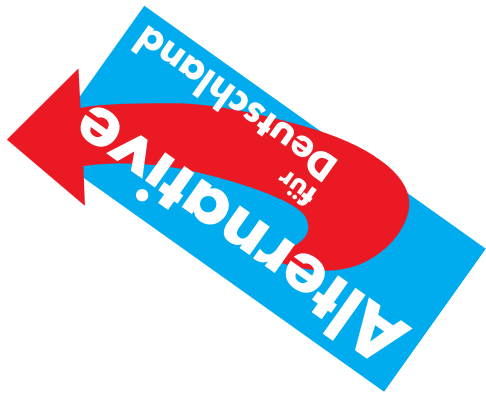
4



5



6



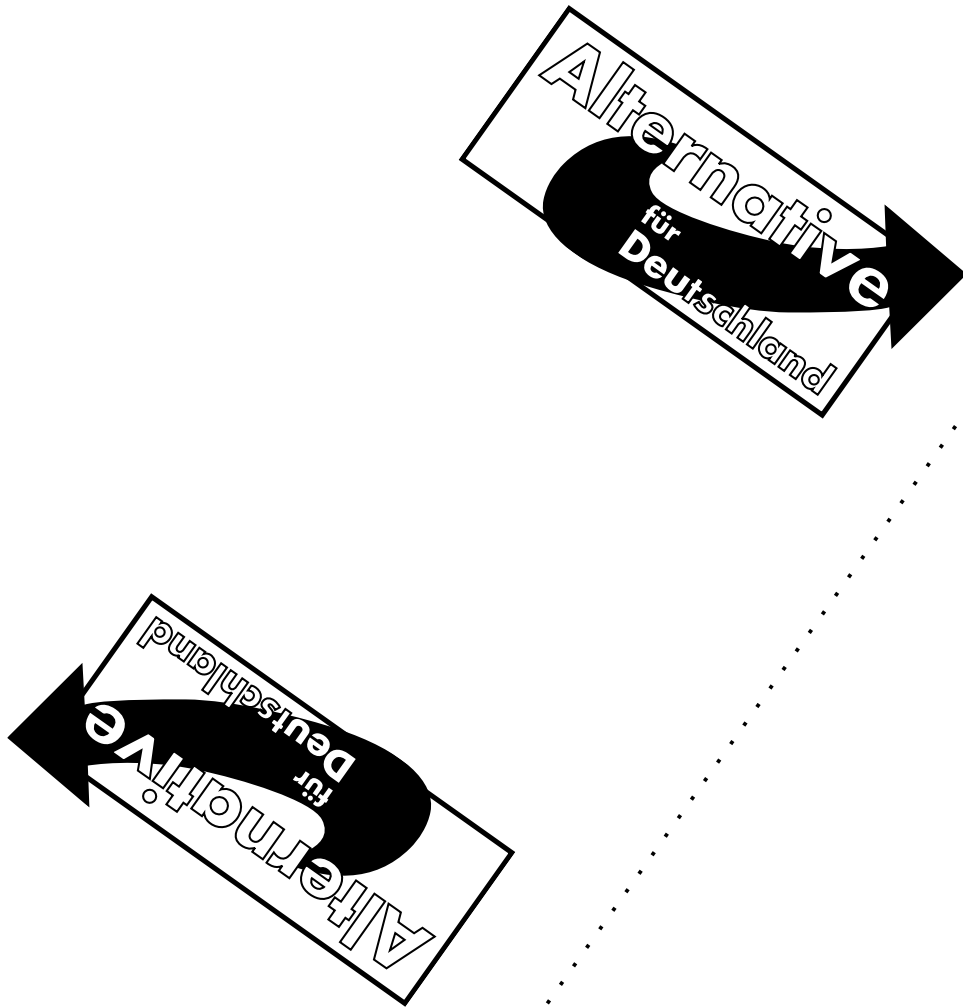
+

+

+

+

Dieser Bogen kann für Farbdrucker verwendet werden.



+

+

+

+

Dieser Bogen kann für Schwarz/Weiß-Drucker verwendet werden.